



Heimatverein Hamborn e.V.
Vereinte Stadtteile Alt-Hamborn, Fahrn, Marxloh, Neumühl, Röttgersbach

Mitgliederbrief Februar 2026

Liebe Mitglieder,

bedauerlicherweise musste unsere erste **Veranstaltung im Rahmen der „Hamborner Rathaus Vorträge“ von Thorsten Fischer mit dem Titel „Hamborn auf dem Weg zur Großstadt 1900 – 1911. Rathausneubau, Verwaltung und Siedlungsentwicklung“ aufgrund des Winter-einbruchs verschoben** werden. Aus verkehrssicherheitsrechtlichen Gründen mussten wir die Veranstaltung absagen. Ein neuer Termin wird frühzeitig bekannt gegeben.

Die diesjährigen **47. Duisburger Akzente 2026** stehen unter dem **Motto „Begegnungen“**. Wie in den Jahren zuvor wird sich der **Heimatverein Hamborn e.V. mit seinen Netzwerkpartnern Cyrus Overbeck, unserem Heimatfreund Hamborns 2023 – 2024, und Dr. Ludger Joseph Heid mit Vorträgen und einer Ausstellung beteiligen**. Alle Veranstaltungen finden im **„Art Nouveau Monument. Brotfabrik von 1904“, Arnold-Overbeck-Straße 58, 47139 Duisburg** statt. Wir weisen an dieser Stelle auch noch einmal darauf hin, dass den Gästen warme Kleidung empfohlen wird.

Der Vorstand verweist auf die nachfolgenden Links im Internet. Der erste Link führt zu allen Veranstaltungen in der Brotfabrik „Art Nouveau Monument. Brotfabrik von 1904“.

<https://www.duisburger-akzente.de/de/programm.php?ort=241>

Zusätzlich kann man auch den Vortrag von Thorsten Fischer im Kultur- und Stadthistorischen Museum aufrufen:

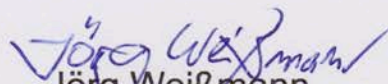
https://www.duisburger-akzente.de/de/programm_detail.php?eid=df7fc81dcb39f639c9527458c40e4451&tid=034124421c899db106df6c1ff3a24e1f



Im **VHS-Frühjahrsprogramm 2026** bieten wir diesmal einen **Vortrag zur „Geschichte der Gaststätte Alt-Hamborn und dessen näherer Umgebung“** und eine **Führung zum Thema „Moriansmühle – Der Ursprung von Neumühl“** an. Die Einzelheiten der Veranstaltungen können Sie den beigefügten Einladungen entnehmen. Zu allen Veranstaltungen sind wie immer auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen


Jörg Weißmann

Vorsitzender des Heimatverein Hamborn e.V.
Vereinte Stadtteile Alt-Hamborn, Fahrn, Marxloh, Neumühl, Röttgersbach



Heimatverein Hamborn e.V.
Vereinte Stadtteile Alt-Hamborn, Fahrn, Marxloh, Neumühl, Röttgersbach



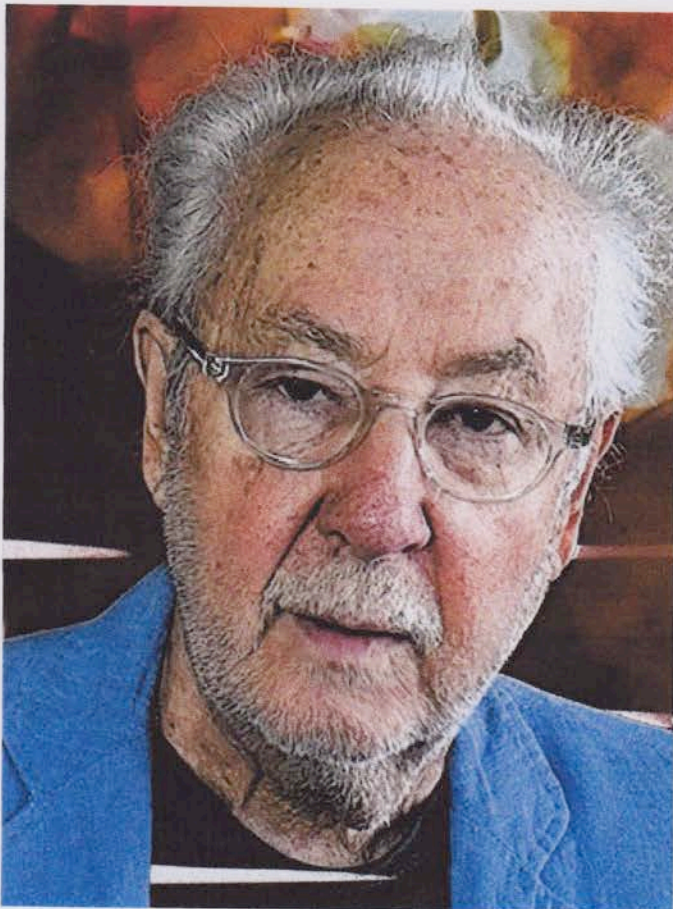
(/de/index.php)

47. DUISBURGER AKZENTE



DOPPELTE ERINNERUNG

Vortrag von Dr. L. Joseph Heid / Vortrag und Ausstellung von Cyrus Overbeck



VORTRÄGE / DISKUSSIONEN / RUNDGÄNGE

Arnold-Overbeck-Straße 58

47139 Duisburg

Eintritt: frei

SONNTAG, 1.3. 12:00 UHR

01.03.2026 – 12:00

Vortrag: PD Dr. L. Joseph Heid

22.03.2026 – 12:00

Vortrag und Ausstellung: Cyrus Overbeck

Grußwort: Felix Banaszak, MdB

WEITERE TERMINE:

Sonntag, 22.03. 12:00 Uhr

Der Nationalsozialismus wirft seine Schatten weit in die bundesrepublikanische Nachkriegsgesellschaft. Es hat nach Hitler durchaus nicht an positiven Bemühungen gefehlt, sich mit der NS-Zeit und ihrer Ideologie auseinanderzusetzen, während andererseits in einer Dunkelseite Trennendes aufscheint, indem ewig Gestrige den Nationalsozialismus und das völkischidentitäre Denken glorifizieren und zu praktizieren suchen. In zwei sich ergänzenden Vorträgen werden diese beiden höchst unterschiedlichen Kontinuitätslinien beschrieben. Einerseits wird der Fokus geworfen auf Personen wie Heinrich Globke oder Kurt Georg Kiesinger, auf der anderen Seite gab es Männer wie Willy Brandt, Theodor W. Adorno oder Fritz Bauer, die für ein anderes Deutschland standen.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Heimatverein Hamborn e.V.

Den Gästen wird warme Kleidung empfohlen.



Heimatverein Hamborn e.V.
Vereinte Stadtteile Alt-Hamborn, Fahrn, Marxloh, Neumühl, Röttgersbach



(/de/index.php)

47. DUISBURGER AKZENTE



FRANZÖSISCHE BEGEGNUNGEN – VOM FEIND ZUM FREUND

Ruhrbesetzung – De Gaulle-Besuch – Deutsch-Französische Gesellschaft
Duisburg e. V.



VORTRÄGE / DISKUSSIONEN / RUNDGÄNGE

Arnold-Overbeck-Straße 58

47139 Duisburg

Eintritt: frei

DONNERSTAG, 5.3. 18:00 UHR

Nach Ende des 1. Weltkriegs kam es 1923 wegen ausbleibender Reparationszahlungen zur Besetzung französischer Truppen in Duisburg. Zu welchen Begegnungen zwischen Franzosen und Duisburgern kam es in dieser Zeit der Ruhrbesetzung? Der mit über 100 unveröffentlichten historischen Fotos von Jörg Weißmann angereicherte Vortrag schlägt den Bogen weiter von der Ruhrbesetzung, dem Verlauf des 2. Weltkrieges mit französischen Kriegsgefangenen bis zum Besuch der August Thyssen-Hütte von Frankreichs Staatspräsidenten Charles de Gaulle im Jahr 1962 und wirft einen Blick auf die Gründung der Deutsch-Französischen Gesellschaft Duisburg e. V.

Eine Veranstaltung des Heimatvereins Hamborn in Kooperation mit Cyrus Overbeck.

VORVERKAUF IN DUISBURG ÜBER:

Anmeldung erforderlich unter: info@heimatverein-hamborn.de

Den Gästen wird warme Kleidung empfohlen.



Heimatverein Hamborn e.V.
Vereinte Stadtteile Alt-Hamborn, Fahrn, Marxloh, Neumühl, Röttgersbach



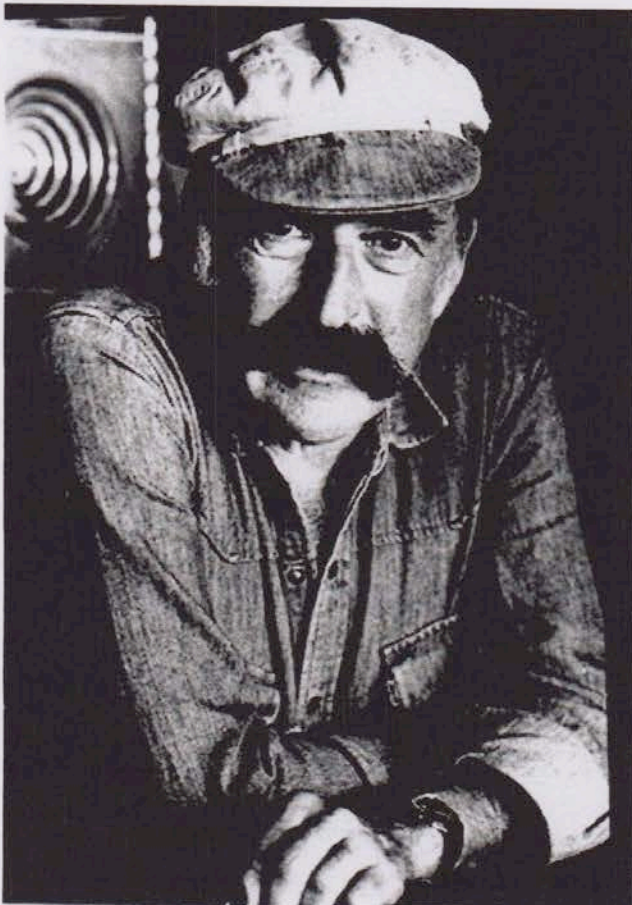
(/de/index.php)

47. DUISBURGER AKZENTE



TRENNUNG MIT SCHMERZ

Was den Schriftsteller Walter Kaufmann mit seiner Heimatstadt Duisburg verband



VORTRÄGE / DISKUSSIONEN / RUNDGÄNGE

Arnold-Overbeck-Straße 58

47139 Duisburg

Eintritt: frei

SONNTAG, 8.3. 12:00 UHR

Der Schriftsteller Walter Kaufmann (1924-2021) ist in Duisburg aufgewachsen. 1939 gelangte er mit einem Kindertransport nach England – und wurde gerettet. Insgesamt 144 postalische Nachrichten sandten ihm seine Eltern vom 19. Januar 1939 bis zum 24. Juni 1943. Johanna und Sally Kaufmann, seine Eltern, wurden in Auschwitz ermordet. Walter Kaufmann, von den Briten nach Australien deportiert, avancierte zum erfolgreichen Schriftsteller, dessen Bücher in zahlreiche Sprachen übersetzt wurden. Er kehrte als inzwischen australischer Staatsbürger in den 1950ern nach Deutschland, Berlin-Ost, zurück und ließ, allen Widrigkeiten zum Trotz, die Verbindung zu seiner Heimatstadt Duisburg nie abreißen.

Vortrag: PD Dr. L. Joseph Heid Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Heimatverein Hamborn e. V.

VORVERKAUF IN DUISBURG ÜBER:

Den Gästen wird warme Kleidung empfohlen.

Anmeldung erforderlich unter: 0203 - 375695
